Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 143 (2017)

Heft: 13: Städtebau in der Aufwärmphase

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



KWC







KONGRESS 20. BIS 22. JUNI

Weltkongress Gebäudegrün

Der Weltkongress Gebäudegrün WGIC 2017 ist eine Veranstaltung rund um die Gebäudebegrünung (Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung) mit den dazugehörigen Begleitthemen (u.a. Stadtklima, Regenwasserbewirtschaftung, Zukunftsstadt). Am dritten Tag des Kongresses besteht die Möglichkeit, an Exkursionen zu besonderen Projekten teilzunehmen.

Ort: Mercure Hotel Moa, Berlin Infos: www.wgic2017berlin.com

AUSSTELLUNG BIS 24. JUNI 2017

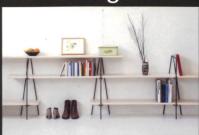
Stampflehm

Erist allgegenwärtig und ökologisch nachhaltig: Lehm. Als Baustoff wird er bei uns vernachlässigt, obwohl das Bauen mit Lehm eine lange Tradition hat. Die Ausstellung hat sich zum Ziel gesetzt, das Interesse für den (Stampf-)Lehmbau wiederzuerwecken.

Ort: EPFL, Gebäude SG, Lausanne
Infos: www.archizoom.ch

MESSE 21. BIS 23. APRIL

Blickfang



Vom 21. bis 23. April ist wieder Blickfang-Zeit in Basel: 160 ausgewählte Designer präsentieren ihre limitierten Möbel-, Mode- und Schmuckentwürfe. Neben Publikumslieblingen wie dem Möbellabel Thismade, der Modeschöpferin Claudia Nabholz und der Schmuckdesignerin Charlotte Wooning werden viele Erstaussteller eigens für die Messe anreisen.

Ort: Halle 3, Messe Basel Infos: www.blickfang.com

AUSSTELLUNG
9. APRIL BIS 1. OKTOBER

Object Lessons



Von Baumbüchern, Schlackenschotter, Muschelseide, Hasennudeln, Korkstoppeln, Wolkenleder und Bioplastik, von frühen DIY-Ratgebern bis zum digitalen Materialarchiv: Die in acht Lektionen gegliederte Ausstellung zeigt, wie aktuell Materialbildung schon immer war, warum sie in Vergessenheit geraten ist und wie sie morgen aussehen könnte. Im Zentrum steht eine «Object Lesson Box»: eine kleine Kiste mit über hundert Materialien, die im 19. Jahrhundert für den Unterricht entwickelt wurde.

Ort: Gewerbemuseum Winterthur Infos: www.gewerbemuseum.ch

AUSSTELLUNG
3. BIS 30. APRIL 2017

After Schengen

Seit das Schengen-Abkommen den Weg hin zur Reisefreiheit innerhalb Europas geebnet hat, verfallen die Grenzübergänge. Die Ausstellung «After Schengen» von Ignacio Evangelista zeigt die verlassenen Grenzposten der EU. In den Fotos wird der Betrachter eindrücklich mit Rudimenten aus einer anderen Zeit konfrontiert, in der nationalstaatliche Grenzen in Europa noch stark waren.

Ort: Architektur Forum Ostschweiz, St. Gallen

Infos: www.a-f-o.ch



TAGUNG 9. MAI 2017

Der Rand im Fokus

An seiner Jahrestagung befasst sich das Forum Landschaft mit dem Übergang von Bau- und Nichtbaugebiet: Wie schaffen wir es, diesen vernachlässigten Randgebieten eine eigene Qualität und eine eigene Identität zu verleihen, ein Gesicht zu geben, zu verbinden statt zu trennen? Welche Funktionen sollen diese Gebiete erfüllen, mit welchen Instrumenten können sie gesichert werden, und wer sind schliesslich die Träger, die für die öffentlichen Güter in diesen Übergangszonen sorgen?

Ort: Aula UVEK-Gebäude, Ittigen Infos und Anmeldung: bis 28. April 2017 auf www.forumlandschaft.ch



Weitere laufende Veranstaltungen finden Sie unter: www.espazium.ch